

Elsterberger Nachrichten



Amts- und Heimatblatt für die Stadt Elsterberg

36. Jahrgang (1990)

Nummer 2

10. Februar 2026

Winter 2026

Man hält es kaum für möglich. Es gibt ihn noch, den Winter. Mit Schnee und Eis und Temperaturen im Minusbereich sucht er uns seit Silvester ungewohnt heftig heim. Dass die Weiße Elster teilweise zufriert, ist schon etwas Besonderes. Dabei waren solche Winter im vergangenen Jahrhundert Normalität, nur dass sich damals auf der Weißen Elster aufgrund der massenhaften Einleitung von umweltverschmutzenden Stoffen kaum Eis bilden konnte.

Unsere Bauhofmitarbeiter, unsere privaten Winterdienstfirmen und alle Winterdienstpflichtigen haben in diesem Jahr alle Hände voll zu tun, um für freie Straßen und Fußwege zu sorgen. Dies kann sehr schwierig werden und manchmal ist es aufgrund der extremen Verhältnisse, wie bei Schneesturm oder Glatteisregen unmöglich, alles zeitnah zu räumen. Daher sollte man sich zu Fuß und im Auto entsprechend den Witterungsverhältnissen bewegen und vorsichtig unterwegs sein.



Zugefrorene Weiße Elster an der Noßwitzbrücke



Weiße Elster im Winter

Ich möchte mich bei allen Winterdienstfahrern bedanken, die teilweise rund um die Uhr und am Wochenende im Einsatz sind, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. In diesem Jahr wird das in Elsterberg sehr gut bewältigt.

Ihr Bürgermeister
Axel Markert



Übersicht über die nächsten geplanten Ausschusssitzungen und die Stadtratssitzung

Ort: Rathaus Elsterberg

Finanz- und Bauausschuss:
Mittwoch, 25.02.2026 um 18:00 Uhr

Hauptausschuss:
Mittwoch, 04.03.2026 um 18:00 Uhr

Stadtrat:
Mittwoch, 11.03.2026 um 18:00 Uhr

Ihr Kontakt zur Stadt- verwaltung Elsterberg

- Büro Bürgermeister 036621/881-0
stadtverwaltung@elsterberg.de
- Hauptamt/Personal 036621/88140
haller-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Finanzen und Bau 036621/88130
haeusser-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Standesamt 036621/88120
enders-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Einwohnermeldeamt 036621/88122
kahlert-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Ordnungsamt/Gewerbeamt 036621/88121
schmidt-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Stadtkasse 036621/88131
krebs-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Finanzbuchhaltung 036621/88134
vollmer-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Steuern/Lohn 036621/88133
neudeck-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Versicherung/Wege/Gewässer/
Forst/Jagd 036621/88132
sommer-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Bau- und Liegenschaften/
Wohnungen/Archiv 036621/88142
zimmermann-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Bauhof 036621/88141
riana-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Feuerwehr 036621/20645
volker-strobel-ebg@t-online.de
- Bibliothek 036621/88150
Bibliothek-Stadtverwaltung@elsterberg.de
- Kita „Zitronenbäumchen“ 036621/22230
zitronenbaeumchen-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Kita „Regenbogen“ 036621/20317
regenbogen-stadtverwaltung@elsterberg.de
- Grundschule 036621/30448
sekretariat@grundschule-elsterberg.de
- Waldbad 036621/30721
stadtverwaltung@elsterberg.de

Informationen aus dem Rathaus

Beschlüsse

■ Stadtrat

Beschluss-Nr. 34 (10/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt die Satzung der Stadt Elsterberg über die Erhebung einer Hundesteuer in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 35 (10/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt die Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Elsterberg in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 36 (10/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg vergibt den Auftrag für das Gewerk 01 – Ersatzneubau BW03 - Brücke über die Weiße Elster an der Straße zwischen B 92 und Noßwitz an die ARLT Bauunternehmen GmbH aus 04654 Frohburg mit einem Auftragswert in Höhe von 1.564.649,93 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 37 (10/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt den Sitzungsplan des Stadtrates und der Ausschüsse für das Jahr 2026 gemäß Vorschlag.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 38 (11/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt, auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses für das Jahr 2026 zu verzichten.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 39 (11/2025)

Die Mittel für die Maßnahme „Wanderwege Elstersteigen-Burgleithe“ in Höhe von 6.300 €, bei der eine Förderung durch das LEADER Regionalbudget in Höhe von 5.000 € möglich wäre, werden zur Beantragung von Fördermitteln aus dem LEADER Regionalbudget für förderfähige Beschaffungen für das Ruinen- und Heimatfest verwendet.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 40 (11/2025)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt den Haushaltplan für das Jahr 2026.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 41 (11/2025)

Die Stadt Elsterberg verkauft die beiden Wohnungen im Dachgeschoss Friedhofstraße 23a, Wohnung Nr. 7 mit einem Miteigentumsanteil von 42,55/1000 und Wohnung Nr. 8 mit einem Miteigentumsanteil von 51,40/1000 zu je 1/2 Anteil zum Gesamtpreis von 48.000,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

■ Finanz- und Bauausschuss

Beschluss: FBA 38 (01/2026)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg stimmt dem Antrag auf Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundstück an der Marktstraße, Flurstück 122/2 der Gemarkung Elsterberg sowie der Absenkung des Bürgersteiges zu. Die Arbeiten zur Absenkung des Bürgersteiges müssen fachgerecht in Absprache mit der Stadtverwaltung Elsterberg erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: FBA 39 (01/2026)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg stimmt der Annahme der am 04.12.2025 eingegangenen Spenden in Höhe von insgesamt 482,75 € gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO zu.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: FBA 40 (01/2026)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg beschließt eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 20.463,57 € für die Beschaffung eines neuen Fahrzeuges für den Leiter des Bauhofs.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Informationen aus dem Rathaus

Beschluss: FBA 41 (01/2026)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 19.411,49 € für die Straßeninstandsetzung Robert-Schenker-Straße in Elsterberg.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss: FBA 42 (01/2026)

Der Finanz- und Bauausschuss der Stadt Elsterberg vergibt den Auftrag für die Tief- und Straßenbaurbeiten am Bauvorhaben „Straßeninstandsetzung Robert-Schenker-Straße in Elsterberg“ zu einem Preis von 106.915,67 Euro brutto an die VSTR AG, August-Bebel-Straße 4 in 08228 Rodewisch.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Vier Wochen Vollsperrung des Tremnitzweges vom 2. bis 27. März

Damit auch künftig eine stabile Stromversorgung der Stadt Elsterberg gewährleistet werden kann, verlegt die MITNETZ ein neues Mittelspannungskabel als Erdkabel zwischen der Trafostation an der Moschwitzer Straße und dem Waldbad.

Dazu muss der Tremnitzweg voraussichtlich vom 2.-27. März 2026 voll gesperrt werden, da aufgrund der vorhandenen Fahrbahnbreite von teilweise nur 3-4 m eine Durchfahrt mit Ampelregelung während der Erdarbeiten leider nicht möglich ist.

Zwischen der Trafostation und dem Wohnhaus Moschwitzer Straße 25 wird die Leitung im Spülbohrverfahren verlegt. Damit wird die Zufahrt an alle Wohnhäuser der Moschwitzer Straße und zur Weßnitz jederzeit möglich sein.

Die Zufahrt für die Anwohner der Wohnhäuser Tremnitzweg 22 und 24 wird je nach Baufortschritt entweder von Elsterberg oder von Tremnitz aus möglich sein.

Insbesondere für die Noßwitzer Anwohner wird sich der Fahrweg nach Elsterberg während der Vollsperrung noch einmal verlängern, da die Umleitung über Pansdorf und Hohndorf führt.

Wir konnten in intensiven Gesprächen mit der MITNETZ und der Bau-firma erreichen, dass anstatt der ursprünglich gewünschten 8 Wochen Vollsperrung nun nur noch 4 Wochen erforderlich sein werden.

Wir möchten alle Anwohner und die Noßwitzer um Verständnis für die Baumaßnahme bitten. Aufgrund des aktuellen Zustandes des Stromnetzes kann die Baumaßnahme leider nicht erst in knapp 2 Jahren nach der Fertigstellung der Noßwitzbrücke ausgeführt werden.

Erhöhung der Gebühr für den Personalausweis

Der Bundesrat hat am 30.01.2026 der Anhebung der Gebühren für die Ausstellung eines Personalausweises zugestimmt. Die Änderung soll nach Verkündung im Bundesgesetzblatt am 07.02.2026 in Kraft treten.

Daraus resultiert, dass ab dem 07.02.2026 folgende Gebühren anfallen:

Personalausweis für Antragstellende

ab 24 Jahren **46,00 €**

Personalausweis für Antragstellende

unter 24 Jahren **27,60 €**

Die Kosten für die Aufnahme des biometrischen Lichtbildes sind in diesen Gebühren nicht enthalten. Bei Aufnahme des Lichtbildes in unserer Behörde durch das Aufnahmegerät der Bundesdruckerei werden zusätzlich 6,00 € pro Lichtbild fällig.

Die Gebühren sind durch die Gesetzgebung bundesweit einheitlich und können durch die Stadt Elsterberg nicht beeinflusst werden.

Widerspruchsmöglichkeit nach Soldatengesetz entfällt

Am 29. Dezember 2025 wurde das Gesetz zur Modernisierung des Wehrdienstes (Wehrdienst-Modernisierungsgesetz – WDModG) im Bundesgesetzblatt BGBl. 2025 I Nr. 370 verkündet und trat am 1. Januar 2026 in Kraft.

Die Widerspruchsmöglichkeit nach § 58c Absatz 1 Soldatengesetz, wonach die betroffene Person einer Datenübermittlung der Meldebehörden an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial nach § 36 Absatz 2 BMG widersprechen konnte, entfällt.

Einwohnermeldeamt Elsterberg

Steuer-Zahlungstermine im Februar

Am 15.02.2026 wird fällig:

- **Grundsteuer**
- **Gewerbesteuer**
- **Hundesteuer**

Wer nicht am Lastschriftverfahren teilnimmt überweist seine Steuer bitte unter Angabe des Kassenzeichens bis spätestens 15.02.2026 auf unser Konto mit der

IBAN: DE32 8705 8000 3400 0009 48

bei der Sparkasse Vogtland.

Wer einen Dauerauftrag bei seiner Bank eingerichtet hat, beachtet bitte die neuen Steuerbeträge aus den neuen Bescheiden für 2026.

Wer der Stadt Elsterberg einen Lastschrift-Auftrag erteilt hat, beachtet bitte, dass das Konto am Fälligkeitstag ausreichend gedeckt ist.

Stadtsparkasse

Service

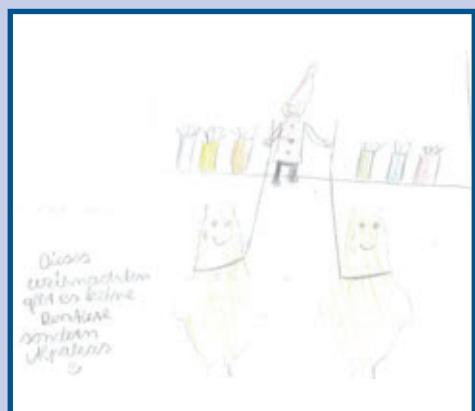
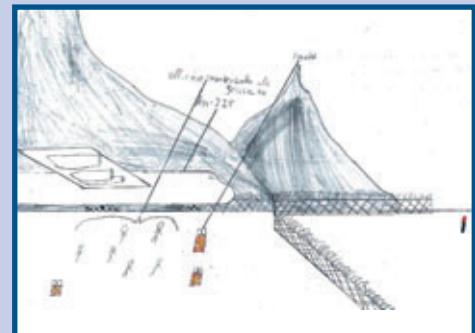
Ärztlicher BEREITSCHAFTSDIENST – Bundesweite Rufnummer für den Notdienst

Wer außerhalb der Sprechstunden den ärztlichen Rat sucht, kann eine einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst anrufen. Bei dringenden medizinischen Problemen in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen gilt bundesweit die kostenlose Notdienstnummer **116 117**. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst wird von den Kassenärztlichen Vereinigungen gemeinsam mit den niedergelassenen Ärzten organisiert. Er ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der unter dem **Notruf 112** erreichbar ist und der in **lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet**, wie zum Beispiel bei Herzinfarkt oder Schlaganfall.

Informationen aus dem Rathaus

Aufruf an alle Kinder zum „WEIHNACHTLICHEN MALWETTBEWERB 2025“

hieß es in der Dezember-Ausgabe der „Elsterberger Nachrichten“. Die Redaktion wollte von euch wissen „Wer hilft dem Weihnachtsmann bei seiner Arbeit in der Weihnachtszeit?“. Viele Kinder hatten eine Antwort auf unsere Frage und wir wurden mit sehr schönen Bildern überrascht. In einer kleinen Feierstunde, die im März dieses Jahres im „Burgkeller“ stattfinden wird, möchten wir uns dafür recht herzlich bedanken.
Die Einladungen hierzu wurden jedem Teilnehmer bereits zugesandt.



Informationen aus dem Rathaus



Der Bauhof stellt sich vor

Der Bauhof der Stadt Elsterberg hat ein sehr umfangreiches Aufgabenspektrum. Nachdem wir in der vergangenen Ausgabe der Elsterberger Nachrichten über die Arbeiten an den Wanderwegen und Gewässern berichtet haben, möchten wir heute über die Arbeiten bei der Spielplatzunterhaltung informieren.

Unser Bauhof kümmert sich auch um die Unterhaltung der insgesamt 10 öffentlichen städtischen Spielplätze.

In der Kernstadt gibt es mit dem Spielplatz an der Schloßwiese, dem Spielplatz an der Walter-Suchanek-Straße und dem Spielplatz am Sportplatz an der Elsteraue vor der Gaststätte „Elsterblick“ drei öffentliche Spielplätze. Daneben steht in jedem unserer 7 Ortsteile ein mehr oder weniger großer öffentlicher Spielplatz für unsere Kinder zur Verfügung.

Unsere Bauhofmitarbeiter kümmern sich insbesondere um die Grasmahd, das Schneiden von Hecken und Bäumen, die Müllentsorgung, die vorgeschriebenen Sichtkontrollen der Spielgeräte sowie um notwendige Reparaturen.

Dabei wird der Bauhof insbesondere in den Ortsteilen von freiwilligen Helfern unterstützt.

Leider ist insbesondere der Spielplatz Schloßwiese immer wieder von Schmierereien betroffen, die von unseren Mitarbeitern aufwändig entfernt werden müssen. Gerade diese, durch dummes Handeln verursachten Arbeiten, würden wir uns gerne ersparen.

Einmal jährlich werden die Spielplätze von einem Sachverständigen kontrolliert. Die dabei festgestellten Mängel werden protokolliert und zeitnah durch unsere Mitarbeiter abgestellt. Damit wird für unsere Kinder ein äußerst hohes Sicherheitsniveau hergestellt, um für unsere Jüngsten auf den Spielplätzen ein ungefährdetes Toben und Spielen zu gewährleisten.

Instandsetzung der Robert-Schenker-Straße steht an

Im Frühjahr soll die Robert-Schenker-Straße in Elsterberg grundlegend saniert werden.

Dabei wird auf ca. 90 m Straßenlänge der vorhandene marode Straßenbelag entfernt, ein neuer Asphaltbelag eingebaut sowie die Straßenentwässerung erneuert.

Außerdem werden die Fußwege gerichtet und teilweise mit neuem Pflasterbelag versehen.

Im Rahmen der Straßenbaumaßnahme wird der Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland die Trinkwasserleitungen erneuern. Außerdem sollen die Glasfaserleitungen ebenfalls gleich mit verlegt werden.

Es ist geplant, die Arbeiten vom 2. März bis zum 29. Mai 2026 auszuführen.

Dies erfolgt unter Vollsperrung der Straße. Der Zugang zu den Wohnhäusern und die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge wird jederzeit ermöglicht.

Vor Beginn der Bauarbeiten werden wir mit der Baufirma und dem Planungsbüro eine Anwohnerversammlung durchführen, bei der aktuelle Informationen zur Baustelle gegeben und eventuelle Fragen zum Bau beantwortet werden.

Dazu werden wir alle Anwohner separat einladen.

Die Kosten für den Anteil Straßenbau bei diesem Bauvorhaben betragen voraussichtlich ca. 106.000 Euro und werden über das Förderprogramm kommunaler Straßenbau (RLKStB) gefördert.

Informationen aus dem Rathaus

Stellenausschreibung

Im Schulhort der Stadt Elsterberg ist ab 1. Juni 2026 die Stelle als

Leiter/Leiterin des Schulhortes Elsterberg (m/w/d)
zu besetzen.

Wir bieten Ihnen eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 28 Stunden. Die Wochenarbeitszeit richtet sich nach der Anzahl der angemeldeten Kinder, wodurch eine Anpassung erfolgen kann. Das Entgelt bestimmt sich in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Im Schulhort werden derzeit ca. 140 Kinder im Alter zwischen sechs und zehn Jahren betreut.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Organisation und Ablauf der täglichen Arbeit der Einrichtung und Sicherung der pädagogischen Arbeit im Team
- Personaleinsatzplanung, -führung und -entwicklung sowie die Umsetzung, Sicherstellung und Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements in der Einrichtung
- Umsetzung der Aufgaben der Bildungs- und Betreuungsarbeit
- Verantwortung für alle Belange des Kinderschutzes
- Weiterentwicklung einer fundierten und zukunftsträchtigen Einrichtungskonzeption mit dem Team sowie deren Sicherung, Umsetzung und ständige Aktualisierung
- Gestaltung einer transparenten Dokumentation der Arbeit der Einrichtung im Team und nach außen
- Kinderbetreuung in der Gruppe

Ihr Profil:

- Berufsabschluss bzw. Berufsqualifikation nach der Sächsischen Qualifikations- und Fortbildungsverordnung pädagogischer Fachkräfte (SächsQualiVO) für die Leitung einer Kindertageseinrichtung mit mehr als 70 Plätzen
- hohes Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative sowie Durchsetzungsvormögen
- selbständige, strukturierte, zielorientierte Arbeitsweise
- persönliche Souveränität, Integrität, Glaubwürdigkeit und Loyalität
- gute Führungs- und Kommunikationskompetenzen
- fundierte PC-Kenntnisse einschl. Office-Programme
- Nachweis der gesetzlich vorgeschriebenen Masern-Schutzimpfung

Ein erweitertes Führungszeugnis ohne Eintrag ist erst zum Zeitpunkt der Einstellung vorzulegen.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail oder postalisch (Stadtverwaltung Elsterberg, Personal, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg) bis 31.03.2026 an Herrn Haller: haller-stadtverwaltung@elsterberg.de

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, können nicht erstattet werden.

Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Gemäß den datenschutzrechtlichen Vorschriften werden nach Abschluss des Verfahrens Ihre Unterlagen vernichtet und Ihre Daten gelöscht.

Stellenausschreibung

In der Stadt Elsterberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Reinigungskraft (m/w/d)
zu besetzen.

Die Tätigkeit wird als versicherungspflichtige Beschäftigung mit einer durchschnittlichen Wochenarbeitszeit von 20-25 Stunden ausgeschrieben.

Schwerpunktaufgaben

- Durchführung der Unterhaltungs- und Grundreinigung im den zugewiesenen Reinigungsbereichen
- Reinigung sanitärer Anlagen
- Reinigung von Fluren und Büroräumen

Ihr Profil

- Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit
- Freundlichkeit, Belastbarkeit, Flexibilität
- Erfahrungen im Reinigungsbereich sind wünschenswert
- Ordnung und Sauberkeit

Wir bieten

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit sowie einen krisensicheren Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte per E-Mail oder in Schriftform bis 15.03.2026 an: haller-stadtverwaltung@elsterberg.de Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, können nicht erstattet werden.

Stadtverwaltung Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg

Service

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Rettungsleitstelle	0375 / 19222

HARVIEDIENSTE

Wasser / Abwasser – 03741 - 40 20

Strom/Gas

>>> Thüringer Energie

Service 03641 – 817 1111 • Störungsnummer Strom 0800 686

11 66 • Störungsnummer Erdgas 0800 686 11 77

>>> Mithnetz Strom (enviaM)

Störungsrufnummer 0800 230 5070

Neues von den Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Görschnitz

Ausgediente Weihnachtsbäume brennen in Görschnitz

Am 24. Februar luden die FFW Görschnitz und der Feuerwehrförderverein um 16.00 Uhr zum 7. Mal ans Bürgerhaus zum „Fichtenvernichten“ ein. Viele Görschnitzer machten sich mit ihrem ausgedienten Weihnachtsbaum auf den Weg dorthin, um in gemütlicher Runde mit Bekannten oder Nachbarn ihren Baum im Feuer brennen zu sehen. Mit Köstlichkeiten vom Grill sowie vielerlei heißer und kalter Getränke wurden die Gäste bestens versorgt. Wir möchten uns auf diesem Wege nochmal bei allen Gästen und Helfern für das gute Gelingen der Veranstaltung bedanken und freuen uns schon darauf, im nächsten Jahr wieder die alten Weihnachtsbäume zu verbrennen.

i.A. der Feuerwehr Görschnitz J. Stark



Diesjährigen Auftakt der Jahreshauptversammlungen macht wieder die Feuerwehr Görschnitz

Mit der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr und des Feuerwehrfördervereins begann am 09. Januar 2026 die Rechenschaftslegung der Elsterberger Wehren. Wie jedes Jahr wurde die Arbeit des Vorjahres durch den Wehrleiter, den Jugendgruppenleiter und den Vereinsvorsitzenden eingeschätzt. Als Gäste waren Bürgermeister Axel Markert, Hauptamtsleiter Sven Haller, Stadtwehrleiter Volker Strobel, David Ott als 1. Vorstand des Görschnitzer Heimatvereins und der Ortsvorsteher Matthias Zahn anwesend. Nach der Begrüßung der Gäste, Kameradinnen, Kameraden und Vereinsmitglieder durch den Versammlungsleiter Robert Stark, übernahm Wehrleiter Jens Stark das Wort.

Die 26 aktiven Kameradinnen und Kameraden erbrachten 1173 Stunden bei 11 Einsätzen, 16 Diensten und 5 Veranstaltungen, wie beispielsweise der Schnuppertag, das Spritzenfest, die Wochenendausbildung mit der Jugendfeuerwehr und die Alarmübung der Elsterberger Wehren in Görschnitz.

Ein herzlicher Dank galt allen für die geleistete Arbeit des vergangenen Jahres sowie der Stadtwehrleitung und der Stadtverwaltung für die gute Zusammenarbeit.

Den mittlerweile 5 Hausmeistern Siegfried Stark, Horst Buchwald, Bertram Zäbisch, Joachim Baierl und Peter Heider wurde ein ganz großer Dank ausgesprochen, da sie neben dem Rasenmähen auch für Ordnung und Sauberkeit rund ums alte und neue Gerätehaus

und dem Bürgerhaus sorgen. Mit einem Ausblick auf 2026 endeten seine Ausführungen.

4 Kameradinnen und 4 Kameraden bilden derzeit die Jugendfeuerwehr Görschnitz und diese erbrachten 2025 in 28 Diensten 782 Stunden. Darüber und über die Vorhaben für dieses Jahr berichtete Gruppenleiter Patrick Heinig im Bericht der Jugendfeuerwehr.

Über das Hexenfeuer, das Spritzenfest, die Ausfahrt nach Saalburg anlässlich der 35-jährigen Partnerschaft beider Görschnitzer Wehren im Oktober und weitere Veranstaltungen des Feuerwehrfördervereins im vergangenen Jahr informierte uns der Vereinsvorsitzende Thilo Horlbeck. Ebenso wurden die Kassenberichte von Jugendfeuerwehr und Feuerwehrförderverein verlesen. Nach der Wahl von Vereinsvorstand, Revisionskommission und Jugendausschuss wurden noch 3 Kameraden in die aktive Gruppe und 2 Kameraden in die Jugendfeuerwehr aufgenommen. Für langjährige Feuerwehrzugehörigkeit wurden 2 Kameraden mit einem Präsent geehrt. Der wiedergewählte Vereinsvorsitzende und der Wehrleiter bedankten sich bei allen, verbunden mit den besten Wünschen für das Jahr 2026 und beendeten damit die Jahreshauptversammlung.

Ein kleiner Imbiss und angeregte Gespräche ließen dann den Abend ausklingen.

J. Stark, Ortswehrleiter



Unsere Vereine

Akrobatenverein Elsterberg e. V.



Trainingslager in Grünheide: Rückkehr nach 26 Jahren



Zuletzt verbrachte der Verein im Jahr 1999 ein gemeinsames Wochenende in Grünheide. Nach 26 Jahren war es nun endlich wieder soweit - vom 28. bis 30. November 2025 ging es für unseren Verein zu einem dreitägigen Trainingslager in den Waldpark Grünheide. Mit viel Vorfreude und auch ein wenig Respekt wagten wir uns an das Projekt Trainingslager, ein großes Vorhaben für einen vergleichsweise kleinen Verein. Umso schöner ist es, dass wir auf ein rundum gelungenes Wochenende zurückblicken können. Insgesamt erwarteten uns vier intensive Trainingseinheiten, in denen fleißig für unsere 65-Jahr-Feier im Frühjahr trainiert wurde. Neben der sportlichen Weiterentwicklung stand auch der Teamgedanke im Vordergrund. Als Verein sind wir in diesen Tagen spürbar näher zusammengebracht. Wir haben unsere Tage gemeinsam verbracht, uns gegenseitig unterstützt und viele schöne Momente geteilt. Neben dem Training blieb auch Zeit für gemeinsame Aktivitäten. So wurde kreativ gebastelt, es entstanden Weihnachtswindlichter aus Transparentpapier sowie kleine Weihnachtskugeln für den Tannenbaum. Ein besonderes Highlight war das Bowling am Samstagabend, das allen Beteiligten großen Spaß bereitete. Am Sonntag gelang schließlich noch eine gemeinsame Pyramide, auf die wir lange hingearbeitet

hatten, ein gelungener Abschluss des Trainingslagers. Ein solches Wochenende erfordert viel Planung und Engagement. Unser besonderer Dank gilt daher dem Vorstand, der nicht nur die Idee hatte, sondern auch den Mut, dieses große Projekt erneut anzugehen sowie die gesamte Organisation übernommen hat. Ebenso danken wir unseren Trainern für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen vor Ort. Ein weiterer Dank geht an die Trainer und Eltern, die die Fahrten nach Grünheide und zurück übernommen haben. Ermöglicht wurde das Trainingslager außerdem durch eine Unterstützung der VNG AG. Im Rahmen der Initiative „VNG unterstützt deinen Verein“, einer Initiative zur Förderung des Breitensports, konnten wir einen Teil unserer Trainerplätze finanzieren. Wir sind sehr dankbar, dass wir hierfür ausgewählt wurden und diese Unterstützung erhalten haben.

Das Trainingslager in Grünheide war für alle Beteiligten eine besondere Erfahrung, sportlich wie menschlich und wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

L. Oertel

Weihnachtszeit im Akrobatenverein

Am Freitag, dem 12. Dezember, fand das letzte Training vor Weihnachten im Akrobatenverein statt. Die Turnhalle verwandelte sich dabei in eine kleine Erlebniswelt. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder einen Parcours mit Kletterstange, Sprossenwand und Reck ausprobieren und sich noch einmal richtig austoben. Für eine besondere Überraschung sorgte ein kleiner Gruß vom Weihnachtsmann, der den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zauberte und das Training weihnachtlich abrundete.

Am 19. Dezember waren dann die älteren Vereinsmitglieder an der Reihe. Bei der alljährlichen Weihnachtsfeier mit Kegelabend ließen sie das Vereinsjahr in gemütlicher Runde ausklingen.

L. Oertel



Akrobatenverein Elsterberg e. V.



Neue Vereins-T-Shirts

Der Verein freut sich über neue T-Shirts für alle Vereinsmitglieder. Auf den Shirts sind neben dem jeweiligen Namen und dem neuen Vereinslogo auch die VNG AG als Partner vertreten. Die Partnerschaft entstand im Zusammenhang mit der Unterstützung des Trainingslagers, bei dem die VNG AG im Rahmen der Initiative „VNG unterstützt deinen Verein“ zur Finanzierung von Trainerplätzen beigetragen hat. Als Zeichen dieser Unterstützung ist das Logo der VNG nun auf der Vereinskleidung zu sehen. Die neuen T-Shirts sorgen für ein einheitliches Auftreten des Vereins.

L. Oertel



Elsterberger Kegelverein 95 e. V.



Gute Neuigkeiten vom Elsterberger Kegelverein 95 e. V.

Nachdem in der Ausgabe vom Dezember 2025 mitgeteilt wurde, dass wir einen Wirt oder Wirtin für unsere Vereinsgaststätte „Zur Höhe“ suchen, hat sich diese Situation entspannt. Wir konnten mit einem jungen Mann, er ist gelernter Koch, einen Pachtvertrag ab 01. März 2026 abschließen.

Unter dem Motto „**Bodenständig, Herzlich, Regional**“ hat er uns ein gutes Konzept vorgelegt.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag 17.00 – 22.00 Uhr

Sonntag 10.00 – 14.00 Uhr



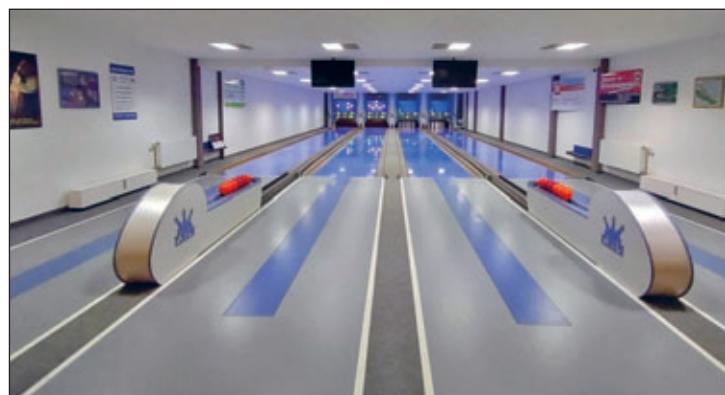
Am Sonntag den **08.03.**, gibt es einen **Frauentags-Brunch ab 10.00 Uhr**.

Weitere Termine für **Brunche** sind immer am **Sonntag ab 10.00 Uhr, 15.03. & 29.03./12.04. & 26.04./10.05. & 24.05. und am 07.06. & 21.06.**

Gerne können auch Termine für Feierlichkeiten jeglicher Art u.a. in Verbindung mit der Kegelbahn gebucht werden.
Vorbestellung unter Telefon **0151 23 39 76 95**

Für unseren Verein ist diese Entwicklung sehr gut und wir wünschen unserem neuen Pächter deshalb „Viel Erfolg“ und hoffen, dass viele Einwohner aus Elsterberg und Umgebung von dem neuen Angebot rege Gebrauch machen.

*Bernd Vogel
Vorstand des EKV95*

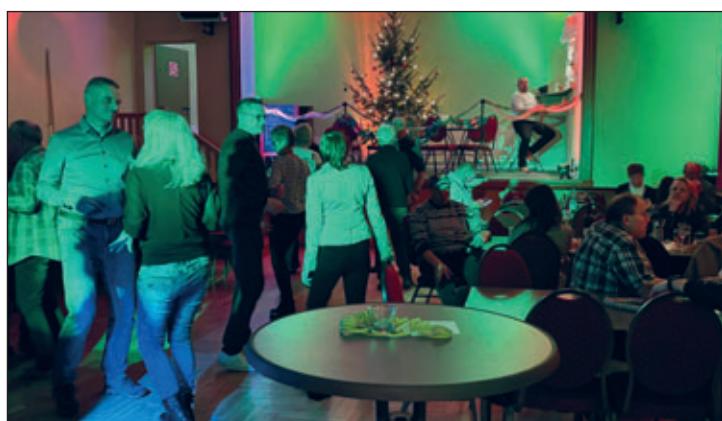


Anzeige(n)

Görschnitzer Heimatverein e.V.

Silvesterfeier im Bürgerhaus Görschnitz

Der Görschnitzer Heimatverein e.V. kann auf einen gelungenen Jahresausklang mit einer sehr gut besuchten Veranstaltung im Saal des Bürgerhauses zurückblicken. Am 31. Dezember 2025 lud der Verein zur traditionellen Silvesterfeier ein. Zahlreiche Gäste feierten gemeinsam den Jahreswechsel in fröhlicher und ausgelassener Atmosphäre. Für die musikalische Unterhaltung sorgte ein DJ, der mit einem abwechslungsreichen Programm bis in die frühen Morgenstunden für beste Stimmung auf der Tanzfläche sorgte. Auch kulinarisch ließ die Veranstaltung keine Wünsche offen. Die Besucher wurden mit verschiedenen kleinen Speisen sowie einer Auswahl an Cocktails, Wein und weiteren kühlen Getränken bestens versorgt. Ein besonderes Highlight des Abends bildeten die gemeinschaftlichen Spiele, die bei den Besuchern sehr gut ankamen und zusätzlich zur ausgelassenen Stimmung beitrugen.



Traditionelle Tannenbaumversteigerung

Am 17. Januar 2026 fand die traditionelle Tannenbaumversteigerung des Heimatvereins statt, die seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des Dorflebens ist. Auch an diesem Abend war der Saal des Bürgerhauses wieder gut gefüllt. Wie es die Tradition vorsieht, brachte jeder Gast ein Geschenk mit, das im Laufe des Abends von unserem Auktionator „Specht“ mit viel Witz und Charme versteigert wurde. Die vielfältigen Präsente sorgten für zahlreiche unterhaltsame Augenblicke und eine fröhliche Stimmung im Saal. Den Abschluss bildete die Versteigerung des festlich geschmückten Tannenbaums, der unter anderem mit Piccolos, Klopfern, Geräuchertem und Käse bestückt war. Für das leibliche Wohl der Gäste war ebenfalls bestens gesorgt. Soljanka und schmackhafte Rauchwürste fanden großen Anklang.

An dieser Stelle bedankt sich der Görschnitzer Heimatverein e.V. recht herzlich bei allen Besuchern für die zahlreichen und liebevoll gestalteten Geschenke.

Mit diesen beiden rundum gelungenen Veranstaltungen in kurzen Abständen, bester Stimmung und zufriedenen Gästen konnte unser Verein erneut zeigen, wie lebendig und engagiert das Vereinsleben im Ort ist.



Veranstaltungshinweis: Am 9. Mai 2026 laden wir herzlich zum **Maitanz** ins Bürgerhaus ein. Es kann sich auf einen stimmungsvollen Abend mit einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm gefreut werden. Als musikalisches Highlight wird der bekannte Alleinunterhalter „Bernd Birbils“ auftreten. **Eintrittskarten sind ab sofort erhältlich unter: 0160 – 903 102 67.**

Heimat- und Kulturverein Noßwitz e. V.



Mutiger Start ins neue Jahr



Mit einem besonderen Ritual begann das neue Jahr am Stausee. Beim traditionellen Neujahrsanbaden trotzten sechs mutige Teilnehmer Schnee, Eis und winterlichen Temperaturen. In einem eigens freigesagten Bereich des Sees wagten sie den Sprung ins eiskalte Wasser. Aufgrund der Eisdecke war Schwimmen nicht möglich, dennoch ließen sich die Teilnehmer nicht davon abhalten kurz einzutauchen und dem neuen Jahr auf diese Weise zu begegnen. Zuschauer unterstützten die Aktion vom Ufer aus und hielten heiße Getränke bereit. Trotz der extremen Kälte zeigten sich die

Beteiligten anschließend frisch, munter und bestens gelaunt. Das Noßwitzer Neujahrsanbaden war auch in diesem Jahr ein besonderer und gemeinschaftlicher Start in das neue Jahr.



Jahreshauptversammlung des Heimat- und Kulturvereins Noßwitz

Am 22. Januar lud der Heimat- und Kulturverein Noßwitz zur Jahreshauptversammlung in den Gasthof Noßwitz ein. Die Vorsitzende Doreen Rahmig begrüßte die Mitglieder und blickte in ihrem Jahresbericht mit Worten sowie einer anschaulichen Präsentation aus Bildern und Videos auf das Vereinsjahr 2025 zurück.

Mit rund 50 Veranstaltungen und Versammlungen zeigte der Verein erneut ein beeindruckendes Engagement für ein lebendiges Dorfleben. Zum festen Bestandteil gehörten unter anderem das Neujahrsanbaden, Kinderfasching, zwei Kinderausflüge, Oster- und Weihnachtsbasteln, Osterwanderung, Hexenfeuer und Flohmarkt. Ein besonderes Highlight war wieder das Stauseefest im Juni, das mit Musik, sportlichen Wettbewerben, Vorführungen und kulinarischen Angeboten viele Besucher anzog. In den Sommerferien wurde der tägliche Ruderbetrieb angeboten, der mit dem Abrudern endete. Weitere Höhepunkte waren die Vereinsausfahrt nach Karlsbad und Loket, die Dankeschönveranstaltung, die Baumpflanz-Challenge und das gemeinsame Tannenbaumauflisten und -schmücken. Im Dezember unterstützten Vereinsmitglieder den Ortschaftsrat bei der Seniorenweihnachtsfeier. Erstmals fand zudem der „Lebendige Adventskalender“ statt, bei dem sich an zwölf Tagen Türen im Dorf öffneten - eine Aktion, die auch 2026 fortgesetzt wird. Den Jahresabschluss bildete das traditionelle Abglühen auf dem Dorfplatz. Zahlreiche Arbeitseinsätze prägten ebenfalls das Jahr, unter anderem am Ortseingang, auf dem Spielplatz und besonders rund um den Stausee. Zudem wurden und werden die Vereinsboote intensiv instandgesetzt. Darüber hinaus wurde erneut der Jahreskalender mit Motiven aus Noßwitz herausgegeben. Den Finanzbericht stellte Heiko Rahmig vor. Dabei wurde deutlich, dass der Verein im vergangenen Jahr gezielt in verschiedene Projekte investierte und durch Spenden zusätzlich unterstützt wurde.

Im Anschluss wurde der Vorstand für zwei Jahre neu gewählt. Der bisherige Vorstand wurde von den Mitgliedern einstimmig wiedergewählt und in seinen jeweiligen Ämtern bestätigt.

Für 2026 stehen bereits Osterbasteln, Osterwanderung, Arbeitseinsätze und das Stauseefest am 20. Juni auf dem Plan. Weitere Veranstaltungen sind in Vorbereitung.

Der Verein informiert regelmäßig über seine Aktivitäten auf Facebook (HKV-Noßwitz) und Instagram (hkv_nossnitz). Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen, sprech uns einfach an und macht mit!

HKV Noßwitz
A.O.



Vorstand

**Heimat- und Kulturverein
Noßwitz e.V.**

Der wiedergewählte Vorstand des Heimat- und Kulturvereins Noßwitz v.l: Anke Oertel (Öffentlichkeitsarbeit und Schriftführung); Heiko Rahmig (Finanzen); Jeannette Knäfel (Beisitzer); Ute Riemenschneider (stellvertretende Vorsitzende); Julie Waldmann (Beisitzer) und Doreen Rahmig (Vorsitzende)

Heimat- und Kulturverein Noßwitz e. V.



Nachtrag zum Lebendigen Adventskalender

Am Montagabend öffnete sich Türchen Nr. 8 bei Elke und Dietrich Seidel. Am Feuer, bei Glühwein, Fassbier und guter Laune kamen die Dorfbewohner zusammen. Gemeinsam wurden Weihnachtslieder gesungen, einer schönen Geschichte gelauscht und Nüsse geknackt. Natürlich durfte auch das „Glück Auf“ nicht fehlen.

Elke und Dietrich waren zudem die Ideengeber des erstmals in Noßwitz durchgeführten Lebendigen Adventskalenders, der auf große Resonanz stieß.



Sportverein Coschütz e. V.



Auf den Weihnachtsmann ist Verlass...

... kurz nach Beginn der letzten Kindersportstunde im alten Jahr, klopfte es wieder an die Sporthallentür. Zu Besuch kam der Weihnachtsmann. Ob Gedicht oder Vorwärtsrolle, der Weihnachtsmann war wieder begeistert über die Sportkinder des SV Coschütz. Für jeden hatte er ein kleines Geschenk dabei und wusste auch über jedes Kind Bescheid, was es letztes Jahr beim Sport gelernt hatte. Schließlich hatten ihn die Wichtel auf diesen Besuch gut vorbereitet. Bei selbst gebackenen Keksen und Wienern fanden der Nachmittag und dieses Kindersportjahr einen schönen Ausklang im Vereinszimmer. Vielen Dank an Sabine für die gute Verpflegung und vielen Dank an Beate und Norman für das letzte Jahr Kindersport mit viel Motivation, Einfallsreichtum, Sportbegeisterung und manchmal auch Tränen trocknen. Natürlich einen besonders großen Dank an den Weihnachtsmann! Das neue Sportjahr startete am 09.01.2026, um 15.30 Uhr in der Coschützer Turnhalle. Kinder im Alter von 3-6 Jahren sind herzlich eingeladen dabei mitzumachen.

Fotos und Text: C. Belger



Weihnachtsfeier des Kindersports

Sportverein Coschütz e. V.

Viele Turniere zum Jahreswechsel...



Unter dem Motto "Kampf gegen den Weihnachtsspeck" lud der SVC zum vereinsinternen traditionellen Weihnachts-Fußballturnier ein, das zum 48. Mal in der Coschützer Turnhalle stattfand. Gespielt wurde wieder Jeder gegen Jeden mit insgesamt 6 Mannschaften. 25 Sportfreunde konnten zum Turnier begrüßt werden.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Abteilungsleiter Carsten Sänger für das tolle Turnier bei allen Anwesenden und führte die Siegerehrung durch. Gewonnen hat die Mannschaft mit Tobias Bochmann, Lukas Stier, Samuel Bollmann und Willy Wolf.

Da ein kleines Startgeld entrichtet wurde, gab es anschließend einen Imbiss. Esther Reinholt und Sabine Röder kümmerten sich um das leibliche Wohl.



Die Teilnehmer des 48. Weihnachtshallen-Fußballturnieres



Danke an Esther Reinholt für ihr Engagement für den SVC, insbesondere bei der Unterhaltung der Vereinsräume.



Siegermannschaft v. l.: Willy Wolf, Samuel Bollmann, Lukas Stier und Tobias Bochmann

16 Skatfreunde trafen sich zum Neujahrsturnier im Coschützer Vereinsheim. Sieger wurde der Reimersgrüner Frank Maibaum mit 2278 Punkten vor Jürgen Schlichting (2127 Punkte) und Gerhard Paul (1979 Punkte). Günther Hübscher erreichte Platz 4 mit 1936 Punkten. Das Turnier wurde von Volkmar Schmidt geleitet.

Danke an Familie Wolf für die Versorgung an dem Abend!

Fotos: Claus Zürnstein, Text: R. Röder



Die Sieger des Neujahrsskattturnieres



Präsidiumsmitglied André Wolf kümmerte sich mit seiner Frau Mandy um die Verköstigung zum Skattturnier

Sportverein Coschütz e. V.

26. Neujahrsturnier im Tischtennis



Am 03.01.2026 fand das 26. Neujahrsturnier der Abteilung Tischtennis in Coschütz statt. Mit insgesamt 36 Teilnehmern platzte die Halle wieder aus allen Nähten. Alle 36 Startplätze waren bereits weit vor dem Turniertag belegt.

Starterfeld: 1x SG Jößnitz, 1x SG Götendorf, 10x SVC, 6x Hainberger SV, 1x SV Fronberg Schreiersgrün, 1x SG Blau Weiß Reichenbach, 4x Elsterberger BC, 2x SG Pfaffengrün, 2x SpVgg. Heinsdorfergrund 02, 8x TTF Arnsgrün

Wie jedes Jahr wurde zuerst der Doppelwettbewerb ausgetragen, in welchem die Doppelpaarungen wieder per Los ermittelt wurden.

Spiel um Platz 3: Steffen Pöhland/Karla Wolf – Andreas Günnel/Klym Udwychenko 3:1

Doppelfinale: Adrian Tröger/Gerd Frotscher – Sebastian Ulrich/Steffen Gebert 2:3

Sieger Doppel:

Platz 1: Sebastian Ulrich (SG Pfaffengrün)/Steffen Gebert (Hainberger SV)

Platz 2: Gerd Frotscher (TTF Arnsgrün)/Adrian Tröger (SpVgg. Heinsdorfergrund 02)

Platz 3: Steffen Pöhland (Hainberger SV)/Karla Wolf (EBC)

Anschließend ging es in der Einzelkonkurrenz weiter. Der Handicap-Modus, wurde wie im letzten Jahr anhand des LPZ/OTTR (Leistungspunktzahl) ermittelt. Der jeweils stärkere Spieler einer Partie

musste seinem Gegner eine entsprechende Punktzahl vorgeben. Die maximale Vorgabe pro Satz betrug 6 Punkte, gespielt wurden 3 Gewinnsätze bis 11. Nach weiteren 7 Stunden Tischtennis und vielen spannenden Spielen standen auch in der Einzelkonkurrenz die Gewinner fest.

Spiel um Platz 3: Nils Konrad (SVC) – Sebastian Ulrich +1 (SG Pfaffengrün) 8:11, 6:11, 3:11

Das Finale in diesem Jahr bestritten Andreas Günnel und Fritz Mager. Im letzten Jahr war der LPZ-Wert beider Finalteilnehmer annähernd gleich, so dass keine Vorgabe erfolgte. Dieses Jahr allerdings musste Fritz das maximale an Punkten (+6) Andreas pro Satz vorgeben.

Finale: Andreas Günnel +6 (SG Pfaffengrün) - Fritz Mager (SVC) 13:11, 11:4, 11:3

Platz 1: Andreas Günnel (SG Pfaffengrün)

Platz 2: Fritz Mager (SVC)

Platz 3: Sebastian Ulrich (SG Pfaffengrün)

Weiterhin danken wir unseren fleißigen Mädels Denise Bauer, Ivonne Konrad und Antje Sieler für die großartige Verpflegung während des gesamten Turniers sowie der Turnierleitung für einen reibungslosen Ablauf.

Text: Sebastian Bauer, Fotos: Sebastian Bauer / Claus Zürnstein



Sieger im Doppel (v.l.n.r.): Steffen Gerbert, Sebastian Ulrich, Gerd Frotscher, Karla Wolf, Steffen Pöhland (es fehlt Adrian Tröger)



Die Sieger im Einzel (v.l.n.r.): Sebastian Ulrich, Andreas Günnel, Fritz Mager



Die Teilnehmer des Neujahrs-Tischtennisturnieres

Neues aus den Kitas

Kita „Regenbogen“



Winterfreuden

Endlich gibt es in diesem Winter einmal richtig viel Schnee.

Die Kinder aus der Kita „Regenbogen“ haben das in den letzten Tagen genutzt, um ausgiebig Schlitten und Poporutscher zu fahren, Schneemänner zu bauen und im Schnee zu tobten. Die eisigen Temperaturen wurden auch dazu genutzt mit Schnee und Wasser zu experimentieren, wobei viele erstaunliche Dinge zu erleben waren.

Vielleicht bleibt uns der Schnee ja noch etwas erhalten und der Spaß kann weiter gehen.

Die Kinder und ihre Erzieherinnen



Kita „Zitronenbäumchen“

„Zitronenbäumchen“



KRABBELGRUPPE



Es besteht Interesse die Einrichtung, die Erzieher/innen, sowie andere Eltern und Kinder kostenfrei und unverbindlich kennen zu lernen ?



Jeden 1. Mittwoch des Monats
15-16 Uhr



Dann melden Sie sich unter:

Telefon:
036621/22230

E-Mail:
zitronenbaeumchen-
stadtverwaltung@elsterberg.de

Wir freuen uns auf
Eure Anmeldungen!
Euer Team der Kita
„Zitronenbäumchen“

Kindertagesstätte
„Zitronenbäumchen“
Walter-Suchanek-Straße 19
07985 Elsterberg

Neues aus der Grundschule



Geburtstagskinder aus unserer Grundschule

★ Emma ★ Leonard ★ Lia ★ Frieda ★
★ Carlo ★ Stella ★ Ida ★



Spitzen/r-Klasse

Die Kinder der Klasse 2a beschäftigen sich im Januar mit dem Thema Zeit.

Dabei kam die Frage auf, wie viele Bleistifte schafft man in einer Stunde zu spitzen.

Gefragt, gesagt, getan.

Wir suchten alle ungespitzten Stifte, spitzten abwechselnd und addierten zum Schluss alle gespitzten Stifte. Das Ergebnis war mit 219 erstaunlich.

So macht Mathe Spaß! Und alle haben jetzt wieder gut gespitzte Stifte.

Basteln mit Naturmaterialien

Die Kinder der Klasse 2b bastelten mit großer Begeisterung ein Herz mit allerlei Deko aus Naturmaterialien. Ein großes Dankeschön geht an Frau Frotscher, die alles bestens vorbereitet hatte und uns mit viel Geduld alles erklärt und gezeigt hat.

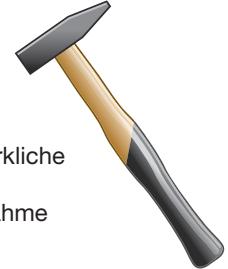
Klasse 2b



GTA-Leitung für „Kleine Handwerker“ an der Grundschule Elsterberg gesucht!

Unsere Grundschule sucht eine engagierte, kinderfreundliche und kreative Kursleitung, die kleinen Nachwuchs-Handwerkern zeigt, wie man mit Holz arbeitet, kleine Projekte baut und spielerisch den Spaß am Werkeln entdeckt.

Der Kurs „Kleine Handwerker“ startet in der Woche ab dem 23.02.2026 und findet immer mittwochs in der Zeit von 14.00 Uhr – 15.30 Uhr statt. Sie haben Freude am Werkeln, ebenso wie Geduld und Lust, Kindern handwerkliche Grundlagen näherzubringen? Dann freuen wir uns sehr auf Ihre Kontaktaufnahme unter der Telefon-Nr. 036621/30448!



Die Grundschule Elsterberg

Mathematik

Die Klasse 4a übt in Mathematik das Erkennen und Fortsetzen von Mustern und Strukturen. So entsteht im Klassenzimmer ein schönes neues „Parkett“.



Matheasse

Larissa Ott (Klasse 3), Enni Stöckert (4a) und Mattheo Möckel sind unsere Sieger der Matheolympiade in diesem Schuljahr. Sie vertreten die Schule im März in der 2. Runde im Vogtlandkreis in Rödewisch. Wir sind stolz auf euch!



Neues aus der Grundschule



Weihnachtsprogramm

Im Dezember war für die vierten Klassen der Elsterberger Grundschule viel los. Nach vielen Probestunden erfreuten sie mit einem kleinen Weihnachtsprogramm sowohl die Gäste des Elsterberger Weihnachtsmarktes am 1. Adventssonntag als auch die Elsterberger Seniorinnen und Senioren am 13. Dezember.

Text und Bild: SR



Wahlachtsmärchen 2025

Die Grundschule Elsterberg fuhr am 16. Dezember 2025 (Dienstag) in die Vogtlandhalle Greiz. Dort schauten sie das Märchen „Die Schneekönigin“.



Leni

Neues aus den

TRIAS SCHULEN



Berufsorientierung bei VW

Am Mittwoch, dem 14.01.2026 und Donnerstag, dem 15.01.2026 fuhren die Klassen 8a und 8b im Rahmen der Berufsorientierung zum VW-Werk nach Zwickau. Vor Ort teilten sich die Schüler in die zuvor festgelegten Gruppen auf, wobei eine Gruppe ihren Besuch in einem Escape Room begann, um dort einiges über die Geschichte von VW und den Bau eines Elektro-Autos zu erfahren. Im Anschluss konnten sich die Schüler mit Hilfe einer VR-Brille virtuell über die Bauteile eines Autos informieren. Nachdem die drei Gruppen ihre jeweils erste Station durchlaufen hatten, wurden sie mit Bussen zur nächsten Station gebracht. Neben der Station des Escape Rooms gab es noch die Montage und die Lackiererei. In der Montage lernten die Schüler, wie man die Kabel eines E-Autos zusammensteckt und wie man Autoteile richtig verschraubt. Nach der zweiten Station gab es für alle Gruppen eine 30-minütige Mittags-



pause. Danach wechselten die Gruppen wieder die Station, wobei eine Gruppe in die Lackiererei fuhr. Dort lösten die Schüler einen Quizwürfel mit Fragen und Aufgaben aus den Bereichen Geografie, Rechtschreibung, Mathematik und Physik. Außerdem klebten sie ein Auto vor einer Lackierung ab und durften sich am Ziehen einer PVC-Naht versuchen. Nachdem alle Gruppen jede Station durchlaufen hatten, ging es mit dem Bus zurück

nach Elsterberg. Diese Exkursion wurde von der Schule organisiert, damit die Schüler noch mehr Berufe kennenlernen und sich einmal ganz praktisch ausprobieren konnten. Besonders der Wettbewerb im Schnellschrauben bereitete den Schülern beider Klassen besonderen Spaß.

Kai Mitscherlich und Sascha Kopp (8b)



Schnuppernachmittag an den TRIAS Schulen am 24.02.26

Unser Ganztagesangebot „Imkern“ ist nach wie vor heiß begehrt. In dieses oder andere Ganztagesangebote können Viertklässler, die im nächsten Schuljahr bei uns lernen möchten, am Dienstag nach den Winterferien, am 24.02.26 von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr, einmal reinschnuppern.

Treffpunkt dafür ist unser Sekretariat in der 1. Etage. Den Eltern bieten wir in der Zwischenzeit die Möglichkeit an, mit der Schulleitung ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf viele interessierte Kinder.

Cornelia Kiesewetter, Schulleiterin

Neues aus den

TRIAS SCHULEN



Das TRIAS Gymnasium überzeugt in diesem Jahr bei den Englisch- und Spanisch-Olympiaden mit hervorragenden Ergebnissen

Am 26.01. und 28.01. nahmen Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 bis 9 unseres Gymnasiums und unserer Oberschule gemeinsam mit weiteren Schulen der Saxony International School an den Spanisch- und Englischolympiaden am Internationalen Gymnasium Meerane teil.

Wie in jedem Jahr gaben unsere Schülerinnen und Schüler ihr Bestes und kehrten auch diesmal nicht mit leeren Händen zurück. Im Gegenteil: Dank des Talents und der hohen Motivation unseres Nachwuchses konnte unsere

Erfolgsliste in diesem Jahr erneut erweitert werden.

Im Fach Spanisch erreichten Hazel Lammer (6g) und Leonie Sander (8g) jeweils einen ersten Platz, Louisiana Sprenger (9g) belegte einen hervorragenden dritten Platz. Die Ergebnisse im Fach Englisch waren sogar noch beeindruckender: Hazel Lammer (6g), Fleur van Heiden (8g) und Emma Graubner (9b) errangen jeweils den ersten Platz. Zweite Plätze gingen

an Lilian Kirschke (6a), Luise Tibbitts (7b), Lana Riedel (8a) und Joel Meisel (9g).

Wir gratulieren allen Teilnehmenden herzlich zu diesen großartigen Erfolgen, die einmal mehr zeigen, dass die TRIAS Schulen Elsterberg im Bereich des Lehrens und Lernens von Fremdsprachen besonders hervorstechen.

Maria Hurtado und Nerea Iglesias, Lehrer an den TRIAS Schulen



Kirchliche Nachrichten



Evangelisch-Lutherische Laurentiuskirchgemeinde Elsterberg

Erst denkt man es sind fünf. Wer in der Bank sitzt, kann auch nur fünf oder vielleicht sechs sehen.

Wer sich nach vorne traut – nach der Veranstaltung, erkennt: Es sind sieben! Hübsch gemalt, wie schwelende Elfen auf einer Blumenwiese, auf einer Reihe am Himmelstor...

Engel? Tanzende Mädchen? Blumen-Mädchen?

In einer christlichen Kirche haben alle Bilder, alle Motive eine Bedeutung. Oho!!

Sieben ist die Zahl des Allmächtigen. Die Sieben sind die „Geister Gottes“, die am Thron Gottes leben und weben. Sie werden sehr selten so an die Apsis – die Halbrunde über dem Altar – gemalt.

Dies ist etwas ganz Besonderes und im Vogtland einmalig! Die Geister Gottes setzen sich, wie der Sohn Gottes CHRISTUS JESUS, für uns Menschlein ein.

Und sie haben auch Namen: Geist der Weisheit, Geist der Erkenntnis, Geist der Liebe....

Sie alle wachen über der Schöpfung, sie wachen auch über uns. Auch in Elsterberg – super!

Fotos S. Hulek



Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten im Februar und März 2026

So.	15. Februar	9.00 Uhr	Wortgottesdienst im Gemeindehaus
So.	22. Februar	9.00 Uhr	Wortgottesdienst im Gemeindehaus
So.	8. März	9.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Gemeindehaus
So.	22. März	9.00 Uhr	Wortgottesdienst im Gemeindehaus

Kinderstunden 1.- 6. Klasse **montags 15.30 Uhr** im Gemeindehaus (nicht in den Ferien)

Junge Gemeinde montags 18.00 Uhr im Gemeindehaus

Gerne können Kinder und Jugendliche dazu kommen!



Dies und Das

Lüften in der Heizperiode

Seit Beginn der Heizperiode steht das Thema Wohnraumlüftung wieder auf der Tagesordnung. Dass Thermostatventile auf die Frostschutzstufe zurückgedreht werden, wenn das Fenster geöffnet wird, sollte selbstverständlich sein. Schwieriger wird es schon bei der Frage, wie lang gelüftet werden muss. Häufig sieht man gekippte Fenster. Was im Sommer vollkommen in Ordnung ist, kann im Winter hingegen fatale Folgen haben. Wir müssen nicht nur lüften, um Sauerstoff in unsere Wohn- und Arbeitsräume zu holen und Schadstoffe abzuführen, wichtig ist auch der Abtransport von Feuchtigkeit. Diese produzieren wir bereits durch unseren Aufenthalt in den Räumen. In der Nacht wird beispielsweise durch Atmung ca. 1 Liter pro Person und Tag an die Raumluft abgegeben. Hinzu kommen Feuchtelasten aus haushaltsüblichen Tätigkeiten wie Duschen, Kochen und Waschen. Auch Haustiere und Zimmerpflanzen führen dazu, dass sich die Luft mit Wasserdampf anreichert. Unser Raumklima sollte in einem Bereich zwischen 30 und 60 % rel. Luftfeuchtigkeit liegen. Der Mensch besitzt kein Organ zum Bestimmen der Feuchte, er spürt nur wenn es zu trocken oder zu feucht ist. Lange bevor wir merken, dass es in einem Raum zu feucht ist, kann es allerdings bereits zu Kondensatbildung an Bauteilen kommen. Früher waren beschlagene Fenster ein deutliches Signal, dass gelüftet werden musste. Heute besitzen Fenster teils einen besseren Dämmwert als die Außenwände. Nur durch regelmäßiges Öffnen der Fenster

oder eine mechanische Lüftungsanlage kann sichergestellt werden, dass die Feuchtigkeit in einem unkritischen Bereich bleibt. Was passiert bei gekippten Fenstern? Der Raumluftaustausch ist gering. Es muss extrem lange gelüftet werden. Dauergekippte Fenster führen jedoch zu einer starken Auskühlung der Wände, Decken und Fußböden. Wird ein solcher Raum anschließend wieder beheizt, dauert es relativ lange, bis die Bauteiloberflächen eine Temperatur erreicht haben, die als angenehm empfunden wird. Die Heizung muss diese unnötige „Aufheizwärme“ liefern. Ganz kritisch ist das Lüften von Raum zu Raum. Gelangt feuchtwarme Raumluft aus dem Wohnzimmer beispielsweise in einen unbeheizten Schlafräum, kann die Feuchte dort an kalten Wandoberflächen kondensieren. Schimmel an den Fensterlaibungen, hinter Möbeln oder Vorhängen ist häufig eine Folge. Deshalb gilt beim Lüften der Grundsatz: „Kurz aber kräftig!“ Die Dauer hängt von der Witterung und dem möglichen Feuchte austausch mit der Außenluft ab. Beim Öffnen eines Fensters beschlägt die Außenseite der Glasscheibe. Wenn dieser Beschlag abgetrocknet ist, ist der größte Teil der Feuchte abgeführt und das Fenster kann wieder geschlossen werden. Dieser Effekt findet beim Querlüften in sehr kurzer Zeit statt. Eine Kontrolle der Luftfeuchte ist nur mit einem Hygrometer möglich. Dabei sollten digitale Geräte bevorzugt werden, da sie wesentlich schneller reagieren. Geeignete Hygrometer sind bereits ab etwa 10 Euro im Fachhandel zu finden.

Der Bach aus der Perspektive der Tiere

Wie wird ein Bach zur Wohlfühloase für Lebewesen? Stellen wir uns einen Fisch vor. Wo wird es dem wohl besonders gut gefallen? In einem schnurgeraden Bach mit einer Sohle aus Beton oder Rasengittersteinen und einer kurz gemähten Uferböschung? Oder doch eher in einem Bach mit Sand und Steinen unter den Flossen, schattenspendenden Bäumen, Ästen und Unterständen im Wurzelwerk eines Baumes am Ufer, das als Versteck vor Fressfeinden dient und im Sommer Abkühlung bringt? Wenn man sich das mal vorstellt, dürfte die Antwort schnell klar sein.

Und genau deshalb sollten Gewässer wieder in einen naturnahen Zustand gebracht werden. Damit es wieder mehr Vielfalt an Lebewesen am und im Gewässer gibt. So können sich zum Beispiel wieder Bachforellen ansiedeln und auch Insekten fühlen sich wieder wohl. Denn schließlich profitieren auch wir davon. Für jeden von uns ist es mit Sicherheit viel erholsamer an einem beschatteten und struktureichen Bach entlang zu spazieren oder dort zu sitzen als z.B. an einer mit Betongitterplatten befestigten geraden Rinne in der prallen Sonne.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.



Dieser Baum ist ein perfekter Unterstand für Fische und kann vor Fressfeinden schützen und im Sommer Abkühlung bringen
(Quelle: LfULG, Richter)

Vor-Ort-Sprechstunde mit Bürgerpolizistin Kerstin Müller

Um für Bürgerinnen und Bürger in ihrem Betreuungsbereich noch besser erreichbar zu sein, bietet Bürgerpolizistin Kerstin Müller vom Polizeirevier Plauen, ab diesem Jahr Vor-Ort-Sprechstunden in Elsterberg an.

Die Sprechstunden finden ab März jeden zweiten Dienstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr im Elsterberger Rathaus (kleines Sitzungszimmer – Zimmer 12) statt.

„Wir Bürgerpolizisten sind die richtigen Ansprechpartner für Fragen, für die man nicht gleich die 110 wählen oder ins Polizeirevier fahren möchte.“, erklärt die Polizeihauptmeisterin. „Wir sorgen dafür, dass Ihr Anliegen an der richtigen Stelle landet.“

Die Bürgerpolizistin ist für die Gemeinden Jocketa, Neuensalz und Elsterberg am besten telefonisch unter 03741-142547 erreichbar. Sollte sie nicht im Dienst sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Plauen Tel. 03741-140 oder wählen Sie in Notfällen die 110.

Termine und Veranstaltungen

März 2026

21.03.2026 Kultur- und Heimatverein Coschütz e.V. Kulturhaus Coschütz Kabarettabend mit "Weltkritik"

April 2026

04.04.2026	Görschnitzer Heimatverein	Osterspaziergang
04.04.2026	Verein zur Erhaltung des Rittergutes Kleingera e.V.	Kleingera, Rittergut; 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr Ostern im Rittergut mit Handwerkermarkt
25.04.2026	Feuerwehr Förderverein Görschnitz e.V.	Görschnitz Schnuppertag
30.04.2026	Elsterberger Ballspielclub e.V.	Elsterberg, Elsteraue Hexenfeuer
30.04.2026	Feuerwehr-Förderverein Görschnitz e.V.	Görschnitz Hexenfeuer mit Maibaum stellen ab 17 Uhr
30.04.2026	Feuerwehrförderverein Kleingera e.V.	Kleingera Hexenfeuer ab 18 Uhr



„Jeder Winter hat seine Wunder,
man muss nur hinsehen,
um sie zu entdecken.“



Bild: A.Schumann

Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für schwerkrank Menschen, Trauernde und ihre Angehörigen da. Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch.

Information, Beratung und Kontakt unter: 0174 71 25 976

Hospizverein Vogtland e.V.

Büro Reichenbach, Bahnhofstr. 23a

Büro Auerbach, Bebelstr. 13

www.hospizverein-vogtland.de info@hospizverein-vogtland.de

Veranstaltung	Datum	Ort
Trauercafé Reichenbach	Dienstag, 17. Februar 2026 von 15.00-17.00 Uhr	Reichenbach Bahnhofstr. 23a



Verband für Behinderte Greiz e.V.
07973 Greiz, Marienstraße 1-5
Tel. 03661 63588
Fax. 03661 45 55 98

Vorschau Veranstaltungsplan März 2026 (Änderungen vorbehalten!)

Montag: Krabbelgruppe Spiel und Spaß für Babys und Kleinkinder

bis 3 Jahre Wann: 09.03. und 23.03.2026 (von 9:30 Uhr – 11:00 Uhr)

Dienstag: Kaffeerunde für Jung und Alt

Wann: 03., 10., 17., 24. und 31.03.2026 (von 13:30 Uhr – 16:00 Uhr)

Mittwoch: Behindertenschwimmen im Greizer Hallenbad

Wann: 04., 11., 18. und 25.03.2026 (von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr)

Donnerstag: Spelnachmittag (von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr)

Wann: 05.03. und 19.03.2026

Freitag: Gemeinsam aktiv - Treff für Menschen mit und ohne Behinderung: Bowlingspielen mit anschließendem Abendessen in Triebes

Wann: 06.03.2026 (ab 17:00 Uhr) Wo: Gaststätte „Haus im Haus“

Um Anmeldung bis zum 27.02.2026 wird gebeten!

Anzeige(n)

Anzeigenschaltung:

Telefon für Gewerbe: **(037208) 876-200**

Telefon für Privat: **(037208) 876-199**

per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Internet: www.riedel-verlag.de



Hinweis: Kabarettabend mit „Weltkritik deluxe“

Am Samstag, dem 21.03.2026, um 19.30 Uhr, machen die Entertainerin Bettina Prokert und der Pianist Maxim Hofmann Station im Kulturhaus Coschütz! Sie beharken und befrotzen sich während ihres kurzweiligen Bühnenprogrammes voller Hingabe und Selbstironie, springen zwischendurch immer wieder in kabarettistische Szenen und singen wunderolle satirische Lieder.



Es können noch Eintrittskarten für diese Veranstaltung unter Telefon: 036621 / 29076 oder E-Mail: kultur-heimat-verein@gmx.de bestellt werden.

Thomas Müller
Kultur- und Heimatverein Coschütz



»Ich habe durch diesen Anruf 5.000 Euro verloren. Das soll anderen nicht passieren.«

ROLAND, 61

Wie Sie sich und andere schützen können: www.polizei.sachsen.de/telefonbetrug



Gratulationen



Wir gratulieren nachträglich (Januar) ganz herzlich

zum 75. Geburtstag

Manfred Kober aus Kleingera

Volker Jenennchen aus Elsterberg

Klaus Rohleder aus Elsterberg

Gunther Kartheuser aus Elsterberg



zum 80. Geburtstag

Helga Weidlich aus Elsterberg

Herbert Herget aus Coschütz

Winfried Schemmrich aus Kleingera

Klaus Künzel aus Elsterberg



zum 90. Geburtstag

Brunhilde Seifert aus Elsterberg

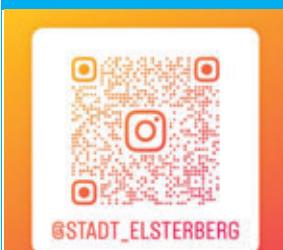
Walter Platzeck aus Kleingera



zum 95. Geburtstag

Vera Klötzner aus Elsterberg

**Alle Neuigkeiten
aus der Stadt und den Ortsteilen
finden sie zusätzlich
auf Instagram und Facebook**



Termine Elsterberger Nachrichten

Ausgabe-monat	Redaktions-schluss	Erscheinungsdatum (Auslagestellen und Entnahmekästen)
März	27.02.26	11.03.26
April	01.04.26	15.04.26
Mai	30.04.26	13.05.26
Juni	29.05.26	10.06.26
Juli	03.07.26	15.07.26
August	31.07.26	12.08.26
September	28.08.26	09.09.26
Oktober	02.10.26	14.10.26
November	31.10.26	11.11.26
Dezember	27.11.26	09.12.26

Später eingehende Anzeigenwünsche in der jeweiligen Ausgabe können nicht mehr berücksichtigt werden!

In eigener Sache

Ihr Kontakt zu uns:

Riedel GmbH & Co. KG

Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau OT Ottendorf
Telefon: 037208 876-0
E-Mail: info@riedel-verlag.de
www.riedel-verlag.de

Sie wollen eine Anzeige aufgeben? Melden Sie sich hier:

- gewerbliche Anzeigen 037208 876-200
- private Anzeigen 037208 876-199
- Kleinanzeigen 037208 876-198
- per E-Mail unter anzeigen@riedel-verlag.de

Bestellen Sie Ihre **elektronische Ausgabe** der „Elsterberger Nachrichten“ kostenfrei unter newsletter@riedel-verlag.de.

Sie wohnen außerhalb und möchten die Elsterberger Nachrichten dennoch gern in Ihrem Briefkasten haben? Dann lassen Sie sich die **aktuelle Ausgabe per Post** bequem nach Hause schicken (2,50 Euro pro Ausgabe). Schreiben Sie dafür eine Nachricht an riedel@riedel-verlag.de oder rufen Sie uns unter der Telefonnummer 037208 876-0 an.

Impressum – Elsterberger Nachrichten – Amts- und Heimatblatt für die Stadt Elsterberg

Erscheinungsweise: monatlich, Auflage: 2.086 Exemplare

Herausgeber: Stadt Elsterberg, 07985 Elsterberg, Marktplatz 1, Bürgermeister Axel Markert

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Axel Markert

Verantwortlich für den nichtamtlichen und Lokalen Teil: (v.i.S.d.P.) Bürgermeister Axel Markert, die Leiter anderer Ämter, Behörden und Institutionen bzw. die Vorsitzenden der lokalen Vereine

Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Telefon 036621 881-0, E-Mail: redaktion@elsterberg.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung im nichtamtlichen Teil ist nicht durchsetzbar.

Herstellung und Anzeigen: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf • Verantwortlich: Hannes Riedel, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere gültige Anzeigenpreisliste 2026. Die Elsterberger Nachrichten liegen für jeden Haushalt zur kostenfreien Mitnahme in den bekannten Auslagestellen bereit. Zusätzlich können sie kostenfrei als Newsletter über den Verlag (E-Mail-Versand) abonniert werden.

• Sie kontaktieren dazu einmalig newsletter@riedel-verlag.de